

16.12.2018 - Harte Arbeit zum Jahresende

Einen Sieg hatte Teammanager Steffen Hohenberg von seinem Team zum Ende des Jahres 2018 und zum Abschluss der Hinrunde gefordert. Um diesen Sieg einzufahren, musste der Badminton-Bundesligist 1. BV Mülheim in der heimischen Innogy Sporthalle gegen den in Topbesetzung angereisten Tabellen-Siebten, den SV Fun-Ball Dortelweil, harte Arbeit verrichten. Ohne Gayle Mahulette, die von Katharina Altenbeck glänzend vertreten wurde, und den verletzten und gar nicht angereisten Schotten Adam Hall, dauerte es bis zum letzten Spiel des Tages bis ein Sieger feststand.

Im zweiten Herrendoppel, das die beiden Freunde und Einzelspezialisten Alexander Roovers und Dmytro Zavadsky bildeten, war Fortuna nicht im Bunde mit den beiden Mülheimern. Insbesondere in den Sätzen zwei und drei schenkten sie Führungen durch Pech, aber auch unglückliche Aktionen her und verloren beide Sätze knapp mit 10-12.

Nachdem sich sowohl Johanna Goliszewski und Lara Käpplein im Damendoppel, als auch im ersten Herrendoppel der Engländer Tom Wolfenden und der Russe Konstantin Abramov gegen ihre Gäste durchsetzten, schickten sich die Gäste aus dem hessischen Dortelweil an, die Partie zu Ihren Gunsten zu drehen.

Der russische Spitzenspieler Vladimir Malkov rang Alexander Roovers in vier Sätzen nieder. Im Dameneinzel besiegte die Topspielerin Yee Yap aus Malaysia Katharina Altenbeck ebenfalls in vier Sätzen. Katharina Altenbeck, die sonst in der 2. Bundesliga aufschlägt, verdiente sich dabei auf Grund ihrer kämpferischen Leistung insbesondere nach dem gewonnenen dritten Satz und dem nur ganz knapp verlorenen vierten Satz die Anerkennung ihres Mülheimer Publikums.

Schnell zeigte sich, dass sich auf dem Nachbarfeld im zweiten Herreneinzel entscheiden sollte, wer als Sieger das Jahr 2018 abschließen sollte. Dmytro Zavadsky und Daniel Nikolov zeigten in ihrem Fünf-Satz-Match atemberaubende Ballwechsel. Dass dabei der auf Mülheimer Seite aufschlagende Zavadsky verdientermaßen die Oberhand behielt, bescherte dem 1.BVM vor dem abschließenden Mixed den 3:3 Ausgleich.



Das favorisierte Mülheimer Mixed Johanna Goliszewski und Tom Wolfenden lies in dem Spiel nichts anbrennen, siegte in 3 Sätzen und bescherte so dem zufriedenen Teamchef Hohenberg den anvisierten Sieg: „Das war ein schöner Jahresabschluss. Wir haben gezeigt, was uns auszeichnet. Wir treten als Team auf. Gegen einen SV Fun-Ball, der alles aufgeboden hat, was er hat, haben wir den Sieg knapp nach Hause gebracht. Das ist ein super Abschluss und wir gehen mit einem guten Gefühl in das neue Jahr“.

1. BV Mülheim - SV Fun-Ball Dortelweil 4:3

Johanna Goliszewski/Lara Käpplein – Yee Yap/Emilie Juul Möller 15:14, 11:4, 11:5

Alexander Roovers/Dmytro Zavadsky – Vladimir Malkov/Daniel Nikolov 6:11, 10:12, 10:12.

Tom Wolfenden/Konstantin Abramov – Daniel Benz/Andreas Heinz 9:11, 11:8, 11:8, 11:6.

Roovers – Malkov 5:11, 11:8, 9:11, 6:11

Zavadsky – Nikolov 11:7, 7:11, 9:11, 6:11, 11:5, 11:6

Katharina Altenbeck - Yee Yap 6:11, 5:11, 12:10, 9:11

Wolfenden/Goliszewski – Benz/Juul Möller 11:7, 11:9, 11:9

Autor: Frank Thiemann

Foto: Volker Isbruch-Sufryd

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

05:49:00 17.12.2018

<http://1-bv-muelheim.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=861&pdfview=1>